

Privater Masterstudiengang Ernährungsberatung in der Gemeinschaftsapotheke

Unterstützt von:





Privater Masterstudiengang Ernährungsberatung in der Gemeinschaftsapotheke

- » Modalität: online
- » Dauer: 12 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Aufwand: 16 Std./Woche
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Internetzugang: www.techtitude.com/de/pharmazie/masterstudiengang/masterstudiengang-ernaehrungsberatung-gemeinschaftsapotheke

Index

01

Präsentation

Seite 4

02

Ziele

Seite 8

03

Kompetenzen

Seite 14

04

Kursleitung

Seite 18

05

Struktur und Inhalt

Seite 28

06

Methodik

Seite 34

07

Qualifizierung

Seite 42

01

Präsentation

In den meisten Industrieländern der Welt entwickelt sich die Gemeinschaftsapotheke heute zu einem pharmazeutischen Dienstleistungsunternehmen, da sich der Apothekerberuf in den letzten Jahren zu einer stärker patientenorientierten Versorgung gewandelt hat. Dieser Wandel ist zweifellos das Ergebnis der Anpassung der Gemeinschaftsapotheke an eine sich wandelnde Gesellschaft, in der die öffentliche Gesundheit ein hohes Maß an Kontrolle und Sicherheit erreicht hat und vor neuen Herausforderungen steht. Der Apotheker, die medizinische Fachkraft und die Gemeinschaftsapotheke sind Ressourcen, die dem Patienten unmittelbar zur Verfügung stehen.



“

Verbessern Sie Ihre Kenntnisse in der Ernährungsberatung in der Gemeinschaftsapotheker durch dieses Programm, in dem Sie das beste didaktische Material mit echten klinischen Fällen finden werden. Lernen Sie die neuesten Fortschritte im Fachgebiet kennen, um eine qualitativ hochwertige klinische Praxis durchführen zu können"

Eine dieser Dienstleistungen betrifft den Bereich Ernährung und die Erstellung von Ernährungsempfehlungen. Die Bedeutung einer angemessenen Ernährung für die Vorbeugung und/oder Behandlung chronischer Krankheiten wie Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Diabetes mellitus Typ 2 und Krebs ist inzwischen hinreichend belegt. Da den Kunden immer mehr Nahrungsergänzungsmittel zur Verfügung stehen, ist es von entscheidender Bedeutung, dass Gemeinschaftsapotheker über die erforderlichen Kenntnisse verfügen, um diese Produkte adäquat abzugeben und zu beraten, eine gute Ernährungsberatung zu geben und zu wissen, wann eine Überweisung an einen entsprechenden Spezialisten erforderlich ist. Obwohl das Pharmaziestudium traditionell mehrere Fächer im Zusammenhang mit Bromatologie, Ernährung, Lebensmitteln und Lebensmittelhygiene umfasst, ist eine spezifischere Weiterbildung erforderlich, um den Kunden über die in der Apotheke abgegebenen Produkte und deren Wechselwirkungen mit Arzneimitteln beraten zu können.

Aus diesem Grund ist es notwendig, eine wissenschaftliche und professionelle theoretische und praktische Weiterbildung im Bereich der Ernährung auf akademischem Niveau zu konzipieren und durchzuführen.

Dieser private Masterstudiengang befasst sich mit verschiedenen aktuellen Konzepten im Bereich der Ernährung, die in der täglichen Arbeit eines Gemeinschaftsapothekers angewendet werden können.



Aktualisieren Sie Ihr Wissen durch den Privaten Masterstudiengang in Ernährungsberatung in der Gemeinschaftsapotheke"

Dieser **Privater Masterstudiengang in Ernährungsberatung in der Gemeinschaftsapotheke** enthält das vollständigste und aktuellste wissenschaftliche Programm auf dem Markt. Die wichtigsten Merkmale sind:

- ♦ Entwicklung von mehr als 50 klinischen Fällen, die von Experten für Ernährungsberatung in der Gemeinschaftsapotheke vorgestellt werden
- ♦ Der anschauliche, schematische und äußerst praxisnahe Inhalt vermittelt wissenschaftliche und gesundheitsbezogene Informationen zu den für die berufliche Praxis wesentlichen Disziplinen
- ♦ Mit praktischen Übungen, in denen der Selbstbewertungsprozess durchgeführt werden kann, um das Lernen zu verbessern
- ♦ Interaktives Lernsystem auf der Grundlage von Algorithmen zur Entscheidungsfindung in den dargestellten klinischen Situationen
- ♦ Sein besonderer Schwerpunkt liegt auf evidenzbasierter Medizin und Forschungsmethoden in der Ernährungsberatung in der Gemeinschaftsapotheke
- ♦ Ergänzt wird dies durch theoretische Vorträge, Fragen an den Experten, Diskussionsforen zu kontroversen Themen und individuelle Reflexionsarbeit
- ♦ Verfügbarkeit der Inhalte von jedem festen oder tragbaren Gerät mit einer Internetverbindung



Dieser private Masterstudiengang ist aus zwei Gründen die beste Investition, die Sie bei der Auswahl eines Weiterbildungsprogramms tätigen können: Sie aktualisieren nicht nur Ihre Kenntnisse im Bereich der Ernährungsberatung in der Gemeinschaftsapotheke, sondern erwerben auch einen Abschluss der TECH Technologischen Universität"

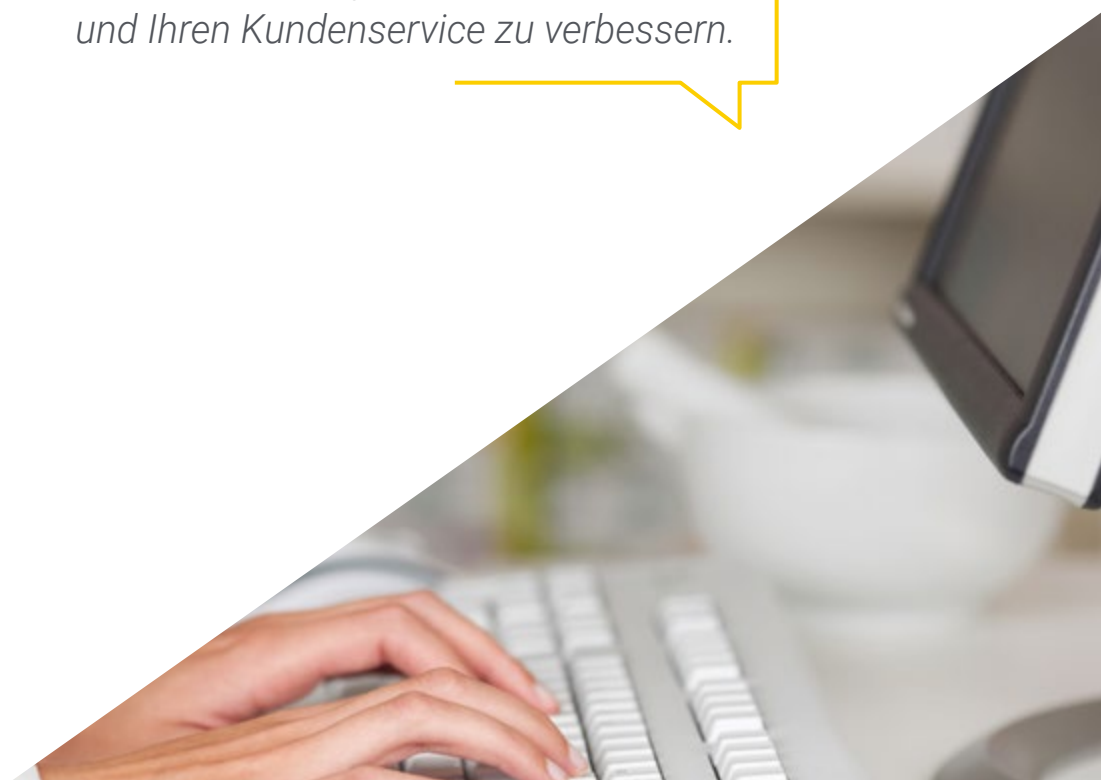
Das Dozententeam besteht aus Fachleuten aus dem Bereich der Ernährungsberatung in der Gemeinschaftsapotheke, die ihre Berufserfahrung in diese Fortbildung einbringen, sowie aus anerkannten Spezialisten, die den führenden wissenschaftlichen Gesellschaften angehören.

Die multimedialen Inhalte, die mit der neuesten Bildungstechnologie entwickelt wurden, werden der Fachkraft ein situierendes und kontextbezogenes Lernen ermöglichen, d. h. eine simulierte Umgebung, die eine immersive Fortbildung bietet, die auf die Ausführung von realen Situationen ausgerichtet ist.

Das Konzept dieses Studiengangs konzentriert sich auf problemorientiertes Lernen, bei dem die Fachkräfte des Gesundheitswesens versuchen werden, die verschiedenen Situationen der Berufspraxis zu lösen, die während des Studiengangs auftreten. Dabei werden sie durch ein innovatives System interaktiver Videos unterstützt werden, die von anerkannten Experten auf dem Gebiet der Gemeinschaftsapotheke erstellt wurden.

Steigern Sie Ihr Selbstvertrauen bei der Entscheidungsfindung, indem Sie Ihr Wissen mit diesem privaten Masterstudiengang auf den neuesten Stand bringen.

Nutzen Sie die Gelegenheit, sich über die neuesten Fortschritte in der Ernährungsberatung in der Gemeinschaftsapotheke zu informieren und Ihren Kundenservice zu verbessern.



02 Ziele

Dieses Programm zur Ernährungsberatung in der Gemeinschaftsapotheke hat zum Ziel, eine umfassende, detaillierte und aktuelle Sicht der pharmazeutischen Ernährungsberatung als wesentliches Element der Betreuung und Nachsorge des Patienten zu vermitteln.



“

Dieses Programm ist darauf ausgerichtet, Ihre Kenntnisse im Bereich der Ernährungsberatung in der Gemeinschaftsapotheke auf den neuesten Stand zu bringen, um mit Qualität und Sicherheit zur Entscheidungsfindung bei der Umsetzung professioneller pharmazeutischer Dienstleistungen beizutragen"



Allgemeine Ziele

- Verfügen über die erforderlichen Kenntnisse zur Erbringung professioneller pharmazeutischer Dienstleistungen im Bereich der Ernährung
- Aktualisieren der Kenntnisse des Gemeinschaftsapothekers im Bereich Ernährung
- Fördern von Ernährungsberatungsstrategien auf der Grundlage des Ansatzes des Patienten und des Kunden der Gemeinschaftsapotheke
- Beraten von Patienten und Kunden über die in Gemeinschaftsapotheken abgegebenen Lebensmittel, Zusatzstoffe und Nahrungsergänzungsmittel
- Fördern des Kompetenzerwerbs durch ein leistungsfähiges audiovisuelles System und die Möglichkeit der Weiterentwicklung durch Online-Simulationsworkshops und/oder spezifische Fortbildungen
- Fördern der beruflichen Weiterentwicklung durch kontinuierliche Fortbildung und Forschung



Nutzen Sie die Gelegenheit, sich über die neuesten Fortschritte auf diesem Gebiet zu informieren und diese in Ihrer täglichen Praxis anzuwenden"





Spezifische Ziele

Modul 1. Grundlegende Prinzipien der Ernährung

- ◆ Kennenlernen der grundlegenden Konzepte der Ernährung, ihres Beitrags und ihres Interesses für den Gemeinschaftsapotheker
- ◆ Verstehen der Konzepte der Ration und der essbaren Menge, um zu wissen, wie sie verwendet werden können
- ◆ Kennen der verschiedenen Arten von Diäten
- ◆ Auf dem Laufenden bleiben in Bezug auf neue Ernährungskonzepte
- ◆ Verwenden der verschiedenen anthropometrischen Maße
- ◆ Verwalten von Ernährungsinstrumenten: 24-Stunden-Erinnerung, Fragebogen, Häufigkeit der Nahrungsaufnahme, Ernährungsprotokoll
- ◆ Anwenden der erworbenen Kenntnisse, um eine Ernährungsbewertung durchführen zu können

Modul 2. Ernährungsberatung in verschiedenen Lebensabschnitten

- ◆ Beurteilen des Lebensstils (Nahrungsaufnahme, Aktivität, körperliche Verfassung usw.) und Kennen der Leitlinien, Empfehlungen und Produkte, die in der Gemeinschaftsapothek abgegeben werden können
- ◆ Kennen der Ernährungsbedürfnisse in verschiedenen Lebensabschnitten
- ◆ Überprüfen des Nährstoffbedarfs und der RDAs für das Kleinkind
- ◆ Unterscheiden zwischen Muttermilch und Folgemilch
- ◆ Analysieren der Unterschiede zwischen den verschiedenen Arten von im Handel erhältlicher Muttermilch
- ◆ Analysieren des Wasserbedarfs des Säuglings und seiner Mutter
- ◆ Überprüfen des Bedarfs an Nährstoffen und der RDAs für Kinder und Heranwachsende
- ◆ Analysieren des Wasserbedarfs in der Kindheit und Jugend
- ◆ Aneignen von Wissen über gesunde Menüs im Schulalter

- ♦ Unterscheiden zwischen den verschiedenen Arten von Diätprodukten, die in dieser Altersgruppe verwendet werden
- ♦ Entwickeln von Handlungsstrategien für Gemeinschaftsapotheken im Falle von Essstörungen bei Heranwachsenden
- ♦ Kennen der am meisten empfohlenen körperlichen Aktivität für Kinder und Jugendliche

Modul 3. Ernährungsberatung für verschiedene Pathologien

- ♦ Erwerben von Kenntnissen, um eine angemessene Ernährungsberatung bei den verschiedenen Pathologien anbieten zu können.
- ♦ Erinnern an die grundlegenden Konzepte der Anatomie und Physiologie des Muskel-Skelett-Systems
- ♦ Untersuchen der Physiopathologie und Ätiopathogenese der verschiedenen Pathologien des Muskel-Skelett-Systems
- ♦ Erkennen von Ernährungsdefiziten bei diesen Pathologien
- ♦ Analysieren der verschiedenen Nahrungsergänzungsmittel, die bei diesen Krankheiten in Gemeinschaftsapotheken verwendet werden können
- ♦ Kennen der grundlegenden Konzepte der Anatomie und Physiologie des kardiovaskulären und hämatopoetischen Apparats
- ♦ Untersuchen der Physiopathologie und Ätiopathogenese der verschiedenen Pathologien im Zusammenhang mit diesem Apparat
- ♦ Kennenlernen der grundlegenden Konzepte der Anatomie und Physiologie des Nieren- und Harnsystems
- ♦ Untersuchen der Physiopathologie und Ätiopathogenese der verschiedenen Pathologien im Zusammenhang mit dem Nieren- und Harnsystem
- ♦ Kennen der grundlegenden Konzepte der Anatomie und Physiologie des Verdauungsapparats
- ♦ Untersuchen der Physiopathologie und Ätiopathogenese der verschiedenen Pathologien des Verdauungssystems. Adipositas und Übergewicht

- ♦ Erkennen von Nährstoffmängeln bei Durchfall und Verstopfung
- ♦ Erkennen von Nährstoffmängeln bei Diabetes
- ♦ Erkennen von Nährstoffmängeln bei Hypercholesterinämie

Modul 4. Ernährungsberatung in besonderen Situationen durch die Gemeinschaftsapotheke

- ♦ Beraten über verschiedene hygienische und diätetische Maßnahmen
- ♦ Erwerben von Kenntnissen, die es ermöglichen, in besonderen Situationen eine angemessene Ernährungsberatung durchzuführen
- ♦ Analysieren der verschiedenen Produkte, die als Adjuvantien für diese Pathologien zur Verfügung stehen
- ♦ Verstehen der Auswirkungen von Krebs und Krebstherapie auf die Ernährung
- ♦ Analysieren der Ernährungsversorgung von Krebspatienten
- ♦ Einbeziehen der neuesten Ernährungstrends in die Chemoprävention
- ♦ Unterscheiden zwischen häufigen Allergenen
- ♦ Unterscheiden zwischen verschiedenen Nahrungsmittelunverträglichkeiten und -allergien, um Patienten, die darunter leiden, zu beraten
- ♦ Erkennen von Allergenen beim Stillen
- ♦ Analysieren der ernährungsbedingten Faktoren, die die Entwicklung und Funktion des Immunsystems beeinflussen
- ♦ Verstehen, wie verschiedene Lebensmittelverbindungen die Immunhomöostase und die Immunreaktionen modulieren, die an der individuellen Abwehr von Bakterien, Viren, Allergenen, Toxinen oder bösartigen Zellen beteiligt sind
- ♦ Analysieren der immunmodulatorischen Eigenschaften von Lebensmittelbestandteilen
- ♦ Bewerten des Ernährungs- und Immunstatus von Risikogruppen und der Produkte, die in der Gemeinschaftsapotheke abgegeben werden können

Modul 5. Ernährung und Sport

- ♦ Informieren über den Nährstoffbedarf bei verschiedenen Sportarten
- ♦ Verstehen der Bedeutung der Flüssigkeitszufuhr bei Sportlern
- ♦ Unterscheiden der verschiedenen sportbezogenen Nahrungsergänzungsmittel, die in Gemeinschaftsapotheken abgegeben werden können
- ♦ Unterscheiden der Vor- und Nachteile von ergonometrischen Hilfsmitteln in der Apotheke
- ♦ Erkennen von Arzneimitteln und Substanzen, die bei Anti-Doping-Kontrollen positiv getestet werden können, um eine gute Beratung und Abgabe in der Apotheke zu gewährleisten

Modul 6. Wechselwirkungen zwischen Medikamenten und Nährstoffen

- ♦ Aktualisieren der Kenntnisse der grundlegenden Pharmakologie
- ♦ Erkennen von Wechselwirkungen zwischen Medikamenten und Lebensmitteln
- ♦ Umstrukturieren der Ernährungsgewohnheiten, wenn eine Wechselwirkung zwischen einem Arzneimittel und der Art der normalerweise verzehrten Lebensmittel besteht
- ♦ Klassifizieren von Medikamenten, die den Stoffwechsel und die Ausscheidung von Nährstoffen beeinflussen
- ♦ Verstehen der Wirkungen von Lebensmitteln auf der Ebene des Wirkmechanismus von Arzneimitteln
- ♦ Analysieren von Wechselwirkungen zwischen Medikamenten und Alkoholkonsum

Modul 7. Lebensmittelrecht in der Gemeinschaftsapotheke

- ♦ Interpretieren der Zusammensetzung von Nahrungsergänzungsmitteln und ihrer Verzehrsmengen
- ♦ Kennen der wissenschaftlichen Belege für solche Ergänzungen
- ♦ Unterscheiden zwischen Lebensmitteln, Arzneimitteln, diätetischen Produkten, Nahrungsergänzungsmitteln, Gesundheitsprodukten, bio-ökologischen Produkten und ökologischen Produkten

- ♦ Kennen der verschiedenen Wechselwirkungen zwischen Nahrungsergänzungsmitteln und medikamentösen Behandlungen
- ♦ Unterscheiden der geltenden Rechtsvorschriften auf europäischer, nationaler und autonomer Gemeinschaftsebene
- ♦ Analysieren der Anforderungen für die Zulassung von Stoffen in Lebensmitteln
- ♦ Lernen, wie man ein Etikett liest, wie es aufgemacht ist und wie es veröffentlicht wird
- ♦ Informieren über die Sicherheitsstandards von Nahrungsergänzungsmitteln
- ♦ Vertraut werden mit dem Gesundheitsalarmnetz
- ♦ Verstehen der Meldevorschriften für Nahrungsergänzungsmittel

Modul 8. Einführung eines Ernährungsberatungsdienstes in der Gemeinschaftsapotheke

- ♦ Identifizieren und Analysieren der Dienstleistungsnachfrage
- ♦ Fortbilden des an der Dienstleistung beteiligten Teams
- ♦ Ausarbeiten eines Standard-Arbeitsprotokolls
- ♦ Beurteilen der Notwendigkeit, Kampagnen zur Ernährungserziehung in der Apotheke zu planen und zu gestalten
- ♦ Kennen des Mehrwertsteuersatzes, der für diese Produkte sowie für diese Dienstleistung gilt
- ♦ Vergleichen der verschiedenen regionalen Gesetzgebungen, die die Apotheken bei der Erbringung einer Ernährungsberatung und einer Diätberatung betreffen, um Konflikte mit anderen Qualifikationen zu vermeiden
- ♦ Entwickeln von Dienstleistungsmarketingstrategien zur Förderung und Umsetzung der Dienstleistung
- ♦ Beteiligen an Kampagnen zur Ernährungserziehung für die Bevölkerung, als Ergänzung des Dienstes, die bereits von anderen Gruppen durchgeführt werden

03

Kompetenzen

Nach Bestehen der Evaluierungen des privaten Masterstudiengangs in Ernährungsberatung in der Gemeinschaftsapotheke wird der Apotheker die beruflichen Fähigkeiten erworben haben, die für eine qualitativ hochwertige und aktuelle Praxis auf der Grundlage der neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse erforderlich sind.



“

Sie werden in der Lage sein, sich die Methoden und Strategien anzueignen und anzuwenden, die für die Durchführung der Ernährungsberatung in der Gemeinschaftsapotheke erforderlich sind"



Allgemeine Kompetenzen

- ♦ Verfügen und Beherrschen von Kenntnissen, die eine Grundlage für eine gute Ernährungsberatung in der Apotheke bilden
- ♦ Anwenden der erworbenen Kenntnisse und Problemlösungsfähigkeiten in ungewohnten Umgebungen und breiteren (oder multidisziplinären) Kontexten im Zusammenhang mit Ernährungsberatung und deren Auswirkungen auf die öffentliche Gesundheit
- ♦ Integrieren von Kenntnissen und Bewältigen der Komplexität der Urteilsbildung auf der Grundlage unvollständiger oder begrenzter Informationen, einschließlich Überlegungen zur sozialen und ethischen Verantwortung, die mit der Anwendung von Kenntnissen und Urteilen verbunden ist
- ♦ Vermitteln von Ergebnissen sowie der dahinter stehenden Erkenntnisse und Überlegungen an Patienten und Angehörige der Gesundheitsberufe
- ♦ Besitzen von Lernfähigkeiten, die es ermöglichen, das Studium weitgehend selbstgesteuert oder autonom fortzusetzen
- ♦ Kennen der Grenzen des Berufsstandes und seiner Kompetenzen und Erkennen, wann eine interdisziplinäre Behandlung oder die Überweisung an eine andere Berufsgruppe notwendig ist
- ♦ Kennen, kritisches Beurteilen und Kennen, Nutzen und Anwenden von Informationsquellen im Zusammenhang mit Ernährung, Lebensmitteln, Lebensstilen und Gesundheitsaspekten
- ♦ Entwerfen, Entwickeln und Bewerten von pädagogischen Anwendungsmethoden im Bereich der menschlichen Ernährung und Diätetik auf einer individuellen und persönlichen Basis für jeden Patienten
- ♦ Integrieren und Bewerten der Beziehung zwischen Lebensmitteln und Ernährung in gesunden und pathologischen Situationen





Spezifische Kompetenzen

- ◆ Kennenlernen und Verstehen des Studiengegenstandes der menschlichen Ernährung und Diätetik im Hinblick auf ihre Anwendung in der Gemeinschaftsapotheke
- ◆ Kennen der Nährstoffe, ihrer Funktion im Körper, ihrer Bioverfügbarkeit, ihres Bedarfs und ihrer Empfehlungen sowie der Grundlagen der Energiebilanz der Ernährung
- ◆ Interpretieren und Verwalten von Tabellen, Leitfäden und Datenbanken über die Zusammensetzung von Lebensmitteln als Hilfsmittel für die Ernährungsberatung in der Apotheke vor Ort
- ◆ Identifizieren und Klassifizieren von Lebensmitteln und Nahrungsmitteln
- ◆ Analysieren und Bestimmen der Zusammensetzung, der Eigenschaften, des Nährwerts, der Bioverfügbarkeit der Nährstoffe und der organoleptischen Merkmale von Lebensmitteln
- ◆ Bewerten der Bereitstellung von Ernährungsinformationen für die Nutzer von Gemeinschaftsapotheken
- ◆ Verwalten von Ernährungsinstrumenten: 24-Stunden-Erinnerung, Fragebogen, Häufigkeit des Verzehr von Lebensmitteln, Ernährungsprotokoll, um Menüs entsprechend den verschiedenen Empfehlungen für Apothekenbenutzer zu erstellen
- ◆ Bewerten der Lebensgewohnheiten und des Lebensstils (körperliche Aktivität, Ernährung)
- ◆ Entwickeln der notwendigen Fähigkeiten, um in der Gemeinschaftsapotheke Ernährungsrichtlinien zu unterscheiden, die für jeden Patienten in verschiedenen physiologischen Situationen geeignet sind
- ◆ Untersuchen von Ernährungsinterventionen bei Apothekenbenutzern zur Bewertung von Verbindungen, Inhaltsstoffen und mutmaßlichen funktionellen Lebensmitteln (Probiotika, Fettsäuren, Aminosäuren, Alkohol usw.) in verschiedenen Lebensphasen
- ◆ Aufzeigen der Hauptmerkmale der verschiedenen Ernährungssituationen bei unterschiedlichen Krankheiten, Bewertung des Verhältnisses zwischen Lebensmitteln und Ernährung im Gesundheitszustand und bei Krankheiten, die in der Apotheke behandelt werden
- ◆ Anwenden von Kenntnissen der Anatomie, Physiologie, Physiopathologie, Ernährung und Lebensmittel auf die Ernährungsplanung und -beratung für Einzelpersonen und Gemeinschaften während des gesamten Lebenszyklus, sowohl für gesunde als auch für kranke Verbraucher der Gemeinschaftsapotheke, hauptsächlich als Hilfsmittel für die pharmakologische Therapie
- ◆ Interpretieren klinischer, biochemischer und pharmakologischer Daten bei der Ernährungsbeurteilung des Patienten und deren Anwendung in der Gemeinschaftsapotheke
- ◆ Interpretieren der Auswirkungen von Krebs und Krebstherapien auf die Ernährung aus der Sicht einer Apotheke
- ◆ Erwerben von Interventionsstrategien für die Ernährungsversorgung von Krebspatienten in der Gemeinschaftsapotheke
- ◆ Einbeziehen der neuesten Ernährungstrends in der Chemoprävention in Ernährungsinterventionsstrategien in der Gemeinschaftsapotheke
- ◆ Erwerben von Kenntnissen über immunologische und entzündliche Biomarker bei ernährungs- und immunitätsbedingten Krankheiten (Fettleibigkeit, metabolisches Syndrom, Allergien, Zöliakie)
- ◆ Charakterisieren der immunmodulatorischen Eigenschaften verschiedener Nährstoffe, bioaktiver Verbindungen und funktioneller Inhaltsstoffe
- ◆ Kennenlernen des Energie- und Nährstoffbedarfs der verschiedenen Sportarten, um zu verstehen, wie sich die Ernährung der Sportler gestalten sollte und welche Auswirkungen sie auf ihre Gesundheit hat
- ◆ Unterscheiden der geeigneten Richtlinien für die Flüssigkeitszufuhr für Sportler, in Abhängigkeit von der ausgeübten Aktivität, in einer Apotheke
- ◆ Kennen der in den Apotheken erhältlichen Nahrungsergänzungsmittel und ergogenen Hilfsmittel und Wissen, wie man deren Nutzen-Risiko-Verhältnis einschätzen kann
- ◆ Verstehen der aktuellen Doping-situation und deren Einfluss auf den Dopingkonsum im Sport
- ◆ Überprüfen und Verstehen der klinischen Pharmakologie und der Wechselwirkungen zwischen Medikamenten und Nährstoffen
- ◆ Kennenlernen der möglichen Wechselwirkungen zwischen Arzneimitteln und Nahrungsergänzungsmitteln, die in Gemeinschaftsapotheken verwendet werden
- ◆ Aktualisieren der Kenntnisse in der Pharmakologie

04

Kursleitung

Zu den Dozenten des Programms gehören führende Fachleute aus dem Bereich der Gemeinschaftsapotheke, die ihre Erfahrungen aus ihrer Arbeit in diese Fortbildung einbringen. Darüber hinaus sind weitere anerkannte Fachleute an der Konzeption und Ausarbeitung beteiligt, die das Programm auf interdisziplinäre Weise vervollständigen.





“

Lernen Sie von führenden Fachleuten die neuesten Fortschritte auf dem Gebiet der Ernährungsberatung in der Gemeinschaftsapotheke kennen"

Leitung



Fr. Rodríguez Sampedro, Ana

- ♦ Gemeinschaftsapothekerin
- ♦ Koordinatorin der Studiengruppe Ernährung und Verdauung von SEFAC
- ♦ Masterstudiengang in Ernährung und Diätetik
- ♦ Hochschulabschluss in Pharmazie
- ♦ Aufbaustudium in Ernährung, Diätetik und Diättherapie
- ♦ Universitätsexperte in Bildung und Gesundheitsförderung
- ♦ Mitverfasserin des Handlungsleitfadens und der Konsensdokumente für Probiotika und Präbiotika in der landwirtschaftlichen Gemeinschaftsapotheke SEFAC-SEPYP

Professoren

Dr. Cardelle Cobas, Alejandra

- ♦ Spezialistin für Präbiotika und Probiotika
- ♦ Professorin der Abteilung für Analytische Chemie, Ernährung und Bromatologie der Universität Santiago de Compostela
- ♦ Forscherin auf dem Gebiet der Ernährung und der Bromatologie an der Universität Santiago de Compostela
- ♦ Promotion in Lebensmittelwissenschaft und -technologie an der Autonomen Universität von Madrid
- ♦ Hochschulabschluss in Chemie an der Universität von La Coruña

Fr. Fortúnez Garea, Cristina

- ♦ Assistenzapothekerin in der Apotheke M^a Pilar Amo Dobarro
- ♦ Apothekerin in der Apotheke M^a Teresa Lema Espasandín
- ♦ Apotheke von M^a Angel Ruiz de Gordejuela Quindos
- ♦ Apotheke von Ignacio Ecenarro Tomé
- ♦ Apotheke der Gemeinschaft der Erben von Olga Victorero
- ♦ Hochschulabschluss in Pharmazie an der Universität von Santiago de Compostela

Fr. Pellón Olmedo, María

- ♦ Gemeinschaftsapothekerin

Fr. Baldonado Mosteiro, Carmen

- ◆ Gemeinschaftsapothekerin in Oviedo
- ◆ Mitglied der SEFAC-Arbeitsgruppe für Atemwegserkrankungen, Spanische Gesellschaft für Klinik-, Familien- und Gemeinschaftsapotheke
- ◆ Mitarbeiterin des Projekts Allianz gegen Asthma, SEFAC

Fr. Mera Gallego, Inés

- ◆ Spezialistin für Gemeinschaftsapotheken
- ◆ Gemeinschaftsapothekerin in Maella, Zaragoza
- ◆ Koordinatorin der SEFAC-Arbeitsgruppe für Diabetes
- ◆ Hochschulabschluss in Pharmazie
- ◆ Hochschulabschluss in Ernährung und Diätetik
- ◆ Mitglied der SEFAC-Arbeitsgruppe für HTA und VR

Fr. Anca Candoncía, Eva

- ◆ Klinische Ernährungsberaterin
- ◆ Apothekerin mit Fachkenntnissen in Naturheilkunde, Eva Anca Ernährungsberatung
- ◆ Technische und kaufmännische Leiterin, Baobab Natürliche Gesundheit
- ◆ Mitglied der Arbeitsgruppe Ernährung und Verdauung, SEFAC, Spanische Gesellschaft für Gemeinschaftsapotheken
- ◆ Mitglied der SEED, Spanische Gesellschaft für das Studium von Diabetes
- ◆ Mitglied des Wissenschaftlichen Ausschusses der SEFAC
- ◆ Hochschulabschluss in Pharmazie an der Universität von Santiago de Compostela
- ◆ Aufbaustudium in Ernährung, Diätetik und Diättherapie, Universität von Navarra
- ◆ Expertin für Ernährung und Diätetik in der Naturheilkunde, Universität von Santiago de Compostela

Dr. Baixauli Fernández, Vicente Javier

- ◆ Gemeinschaftsapotheker
- ◆ Verantwortlicher Apotheker in einer Gemeinschaftsapotheke in Mislata, Valencia
- ◆ Vizepräsident der Spanischen Gesellschaft für Gemeinschaftsapotheken (SEFAC)
- ◆ Mitglied des Verwaltungsrats des Micof von Valencia
- ◆ Promotion in Pharmazie an der Universität Cardenal Herrera CEU
- ◆ Hochschulabschluss in Lebensmittelwissenschaft und -technologie am ETS für Agraringenieure der Polytechnischen Universität von Valencia
- ◆ Universitätsexperte in Pharmakotherapeutische Überwachung an der Universität Granada
- ◆ Lehrerfahrung in mehreren Jahrgängen von universitären Masterstudiengängen und Fortbildungen
- ◆ Autor von ACOFAR, El Farmacéutico, Offarm, Pharmaceutical Care España, Gemeinschaftsapotheker, und Mitautor von mehr als 23 Büchern

Dr. Fornos Pérez, José Antonio

- ◆ Technischer Direktor der Apotheke Laboratorio Fornos
- ◆ Klinischer Analyst der Apotheke Laboratorio Fornos
- ◆ Korrespondierender Akademiker der Königlichen Akademie der Pharmazie von Galizien
- ◆ Promotion in Pharmazie an der Universität von Vigo
- ◆ Hochschulabschluss in Pharmazie an der Universität von Santiago de Compostela
- ◆ Hochschulabschluss in Lebensmittelwissenschaft und -technologie an der Universität von Vigo
- ◆ Masterstudiengang in Pharmakotherapie an der Universität von Barcelona

Fr. Alonso Lovera, Patricia

- ◆ Fachapothekerin für Ernährung und Diätetik
- ◆ Gründerin der Praxis Patricia Alonso Lovera
- ◆ Autorin zahlreicher Buchkapitel
- ◆ Hochschulabschluss in Pharmazie an der Universität von Santiago de Compostela
- ◆ Hochschulabschluss in Ernährung und Diätetik an der Katholischen Universität von Ávila
- ◆ Masterstudiengang in Umfassende Pharmazeutische Betreuung an der Universität von Barcelona
- ◆ Masterstudiengang in Ernährung und Diätetik, Fachrichtung Sporternährung, Universität von Cadiz
- ◆ Kurs für Fortgeschrittene im Bereich Sporternährung durch das ICNS
- ◆ Kurs für Vegane und Vegetarische Klinische Ernährung von ICNS
- ◆ Mitglied von: Arbeitsgruppe Ernährung und Verdauung der Spanischen Gesellschaft für Gemeinschaftsapotheker, Arbeitsgruppe Diabetes der Spanischen Gesellschaft für Gemeinschaftsapotheker, Spanische Gesellschaft für Familien- und Gemeinschaftsapotheker, Spanische Gesellschaft für Apotheker in der Primärversorgung, Spanische Gesellschaft für Raucherspezialisten, Spanische Gesellschaft für Gemeinschaftsernährung, Spanische Akademie für Ernährung und Diätetik

Fr. Gayá Mascaró, Carmen

- ◆ Gemeinschaftsapothekerin in der Llull-Apotheke
- ◆ Hochschulabschluss in Pharmazie, Assistenz und Klinische Analyse an der Universität von Barcelona
- ◆ Hochschulabschluss in Humanernährung und Diätetik an der Internationalen Universität Isabel I. von Kastilien
- ◆ Mitglied der Spanischen Gesellschaft für Klinik-, Familien- und Gemeinschaftsapotheker





Hr. Alba Palomo, José Enrique

- ◆ Direktor der Pharmed Management Business School
- ◆ Apotheker in der Apotheke Próxima Portada Alta (Alba-Apotheke)
- ◆ Direktor der Antorcha-Gruppe
- ◆ Koordinator und Dozent für Kurse im Zusammenhang mit der Welt der Pharmazie
- ◆ Hochschulabschluss in Pharmazie an der Universität von Granada
- ◆ Masterstudiengang in Unternehmensführung und Verwaltung
- ◆ Masterstudiengang in Finanzmanagement
- ◆ Masterstudiengang in *Retail* Marketing an der Universität von Málaga
- ◆ Mitglied der Spanischen Gesellschaft für Familien- und Gemeinschaftsapotheke

Fr. Martínez Menéndez, Alicia

- ◆ Spezialistin für Gemeinschaftsapotheken
- ◆ Hochschulabschluss in Pharmazie

Fr. Gregorio Mazo, Susana

- ◆ Fachapothekerin für Gemeinschaftsapotheke und Ernährungsberatung
- ◆ Assistenzapothekerin im Pharmazieseminar
- ◆ Medizinische Besucherin von Ipsen Pharma
- ◆ Spezialistin für Qualitätskontrolle in der Lebensmittelindustrie für Eurochamp
- ◆ Masterstudiengang in Pharmazeutische Versorgung und Kontinuität der verschreibungspflichtigen Versorgung an der Universität von Valencia
- ◆ Hochschulabschluss in Pharmazie an der Universität von Navarra
- ◆ Mitglied von: Vereinigung von Fachleuten der Pharmazie, Spanische Gesellschaft für Klinik-, Familien- und Gemeinschaftsapotheke

Fr. Baldó Gisbert, Alicia

- ♦ Fachapothekerin für Ernährung
- ♦ Gründungsdirektorin von NutriPharm
- ♦ Apothekerin in der Pi Roig Apotheke
- ♦ Apothekerin in der Apotheke Margarita Quinteiro
- ♦ Apothekerin bei Jorge Boronat Cortés
- ♦ Hochschulabschluss in Pharmazie an der Universität von Valencia
- ♦ Masterstudiengang in Gesundheit und Ernährung an der UOC

Fr. Vanrell Garau, Bárbara

- ♦ Diätassistentin und Ernährungsberaterin mit Erfahrung in klinischer Beratung
- ♦ Hochschulabschluss in Pharmazie an der Universität von Barcelona
- ♦ Hochschulabschluss in Humanernährung und Diätetik an der Katholischen Universität San Antonio von Murcia
- ♦ Masterstudiengang in Ernährung und Stoffwechsel an der Universität von Barcelona
- ♦ Aufbaustudium in Ernährung und Diätetik im Bereich Bewegung und Sport in Codinucac
- ♦ Anthropometristin der Stufe I der Internationalen Gesellschaft für die Förderung der Kineanthropometrie
- ♦ Mitglied von: Spanische Gesellschaft für Familien- und Gemeinschaftsapotheke

Hr. Torres Neira, Francisco

- ♦ Fachapotheker für Öffentliches Gesundheitswesen
- ♦ Hochschulabschluss in Pharmazie an der Universität von Santiago de Compostela
- ♦ Hochschulabschluss in Humanernährung und Diätetik an der Universität Isabel I
- ♦ Masterstudiengang in Öffentliche Gesundheit an der Universität von Santiago de Compostela

Dr. Servera Barco, María

- ♦ Gemeinschaftsapothekerin
- ♦ Promotion in Nutrigenomik
- ♦ Hochschulabschluss in Pharmazie

Fr. Saez Esteban, María C.

- ♦ Gemeinschaftsapothekerin
- ♦ CEO und Mentorin bei Impulsa tu Farmacia
- ♦ Partnerin der Nutrifarma-Zentren
- ♦ Hochschulabschluss in Pharmazie an der Universität Complutense von Madrid
- ♦ Hochschulabschluss in Humanernährung und Diätetik an der Universität Alfonso X El Sabio

Dr. Regal López, Patricia

- ♦ Forscherin in der Forschungsgruppe für Lebensmittelhygiene, -inspektion und -kontrolle an der Universität von Santiago de Compostela
- ♦ Tierärztin im Labor für Lebensmittelhygiene und -inspektion der Veterinärfakultät von Lugo
- ♦ Professorin für Ernährung und Bromatologie, Universität von Santiago de Compostela
- ♦ Promotion in Veterinärmedizin
- ♦ Hochschulabschluss in Veterinärmedizin an der Universität von Santiago de Compostela

Dr. Abellán-García Sánchez, Fernando

- ♦ Direktor der Anwaltskanzlei Berater für Gesundheitsrecht
- ♦ Rechtsberater der Spanischen Gesellschaft für Klinik-, Familien- und Gemeinschaftsapotheke
- ♦ Promotion in Rechts- und Gerichtsmedizin an der Universität Complutense von Madrid

Dr. Ferrerio Gómez, Guiomar Luz

- ♦ Hochschulabschluss in Medizin

Fr. Pontes Torrado, Yolanda

- ◆ Leitende Apothekerin und Ernährungsberaterin in der Apotheke Yolanda Pontes
- ◆ Dozentin und Multiplikatorin beim Microcaya Workshop
- ◆ Hochschulabschluss in Ernährung an der Universität San Pablo CEU
- ◆ Hochschulabschluss in Pharmazie an der Universität Complutense von Madrid
- ◆ Masterstudiengang in Pharmazeutische Versorgung und Gesundheitspharmazie an der Universität von Sevilla
- ◆ Masterstudiengang in Aufkommende Therapien von der Organisation CEMEFAR

Fr. Pérez Rivas, Miriam

- ◆ Gemeinschaftsapothekerin
- ◆ Product Trainer bei Unifarco
- ◆ Leitende Apothekerin der Apotheke Miriam Pérez
- ◆ Hochschulabschluss in Pharmazie an der Universität von Santiago de Compostela
- ◆ Aufbaustudium in Önologie an der Universität San Jorge
- ◆ Masterstudiengang in Innovation in Lebensmittelsicherheit und -technologie an der Universität von Santiago de Compostela

Fr. Pérez Hoyos, Elena

- ◆ Familien- und Gemeinschaftsapothekerin
- ◆ Mitglied des Verwaltungsrats der Spanischen Gesellschaft für Klinik-, Familien- und Gemeinschaftsapotheke
- ◆ Hochschulabschluss in Lebensmittelwissenschaft und -technologie
- ◆ Hochschulabschluss in Humanernährung und Diätetik
- ◆ Mitglied von: SEFAC-Arbeitsgruppe für Ernährung und Verdauungskrankheiten

Fr. Sánchez Martínez, Carlota

- ◆ Physiotherapeutin und Osteopathin

Fr. Mera Gallego, Rocío

- ◆ Gemeinschaftsapothekerin und Forscherin
- ◆ Gemeinschaftsapothekerin in Vigo
- ◆ Forscherin der Berbés-Gruppe für Forschung und Lehre in der Pharmazeutischen Versorgung
- ◆ Forscherin und Autorin (Index H: 1)
- ◆ Hochschulabschluss in Pharmazie an der Universität von Santiago de Compostela
- ◆ Mitglied von: Offizielle Apothekerschule von Pontevedra, Spanische Gesellschaft für Klinik-, Familien- und Gemeinschaftsapotheke (SEFAC), SEFAC-Arbeitsgruppe für Diabetes und Ernährung

Fr. Martínez Soto, Portal

- ◆ Apothekerin in Portal Martínez
- ◆ Apothekerin im Dienst der Ernährungsberatung und der Dermatologie
- ◆ Gemeinschaftsapothekerin
- ◆ Hochschulabschluss in Pharmazie

Dr. Lluïl Vila, Rosa

- ◆ Gemeinschaftsapothekerin
- ◆ Promotion in Humanernährung an der Universität der Balearen
- ◆ Hochschulabschluss in Pharmazie an der Universität von Barcelona
- ◆ Hochschulabschluss in Humanernährung und Diätetik an der Universität von Blanquera
- ◆ Masterstudiengang in Pharmazeutische Versorgung
- ◆ Präsidentin der SEFAC Balearische Inseln

Hr. García Vivanco, Pablo

- ◆ Gemeinschaftsapotheker mit Erfahrung im Bereich Ernährung
- ◆ Leiter der Apotheke Prieto Vivanco
- ◆ Orthopädischer Leiter, Apotheke Prieto Vivanco
- ◆ Pharmazie und Optik, Ökologie, Universität von Santiago de Compostela
- ◆ Hochschulabschluss in Pharmazie
- ◆ Universitätskurs in Optik, Universität von Santiago de Compostela
- ◆ Masterstudiengang in Ernährungstherapie

Hr. García Moreno, Luis

- ◆ Gemeinschaftsapotheker
- ◆ Apotheker in der Apotheke García Moreno von Munera
- ◆ Pharmazeut und Kundenbetreuer bei ENELife
- ◆ Präsident der Spanischen Gesellschaft der Familien- und Gemeinschaftsapotheken
- ◆ Hochschulabschluss in Pharmazie an der Universität von Granada
- ◆ Höherer Techniker für Orthopädie und Technische Hilfsmittel an der Universität Complutense von Madrid
- ◆ Hochschulabschluss in Ernährung und Diätetik an der Katholischen Universität San Antonio von Murcia

Fr. Dirube, Antonieta de Andres

- ◆ Gemeinschaftsapothekerin in Kantabrien
- ◆ Hochschulabschluss in Pharmazie
- ◆ Hochschulabschluss in Ernährung und Diätetik

Dr. Fente Sampayo, Cristina

- ◆ Chefapothekerin der Apotheke La Salud, Lugo
- ◆ Apothekerin in der Apotheke La Paz
- ◆ Anbieterin von Online-Inhalten zum Thema Gesundheit
- ◆ Apothekerin in der Apotheke Fente Sampayo
- ◆ Professorin für Ernährung und Bromatologie an der Universität von Santiago de Compostela
- ◆ Promotion in Pharmazie an der Universität von Santiago de Compostela
- ◆ Hochschulabschluss in Pharmazie an der Universität von Santiago de Compostela

Fr. Escuder Marcos, Carla

- ◆ Apothekerin bei der Apotheke Escuder
- ◆ Diätassistentin-Ernährungsberaterin in Vinaròs
- ◆ Lehrbeauftragte an der Universität Oberta von Katalonien
- ◆ Mitbegründerin des Nutriestudio-Zentrums
- ◆ Ernährungscoach für Nutritional Coaching Barcelona
- ◆ Hochschulabschluss in Pharmazie an der Universität von Navarra
- ◆ Hochschulabschluss in Humanernährung und Diätetik der Universität von Navarra
- ◆ Masterstudiengang in Pharmazie des Gesundheitswesens und Pharmazeutische Versorgung an der Universität von Barcelona
- ◆ Aufbaustudium in Öffentliche Gesundheit an der Universität Pompeu Fabra
- ◆ Aufbaustudium in Sporternährung bei Codinucac, der offiziellen Hochschule für Diätassistenten und Ernährungswissenschaftler in Katalonien



Hr. Montero González, Marcos Daniel

- ◆ Hochschulabschluss in Medizin
- ◆ Assistenzarzt für Innere Medizin im zweiten Jahr, CHUF, Ferrol

Fr. Montoto Fernández, Adriana

- ◆ Hochschulabschluss in Pharmazie
- ◆ Ernährungsspezialistin

Hr. Queimaño Costas, Ruben

- ◆ Hochschulabschluss in Pharmazie, USC
- ◆ Masterstudiengang in Fortgeschrittene Biotechnologie, UVigo
- ◆ Gemeinschaftsapotheker in Camariñas, A Coruña

Hr. Amat Sánchez, José Ángel

- ◆ Gemeinschaftsapotheker

Hr. Eiras Espiño, Abel

- ◆ Gemeinschaftsapotheker
- ◆ Hochschulabschluss in Pharmazie

Fr. Busquets Casso, Anna

- ◆ Gemeinschaftsapothekerin in Sant Pere de Ribes
- ◆ Hochschulabschluss in Pharmazie an der Universität von Barcelona
- ◆ Vizepräsidentin der SEFAC Katalonien

05

Struktur und Inhalt

Die Struktur der Inhalte wurde von einem Team von Fachleuten aus den besten Forschungszentren und Universitäten Spaniens entwickelt, die sich der aktuellen Relevanz der Fortbildung für einen sicheren und wissenschaftlich fundierten Umgang mit Arzneimitteln bewusst sind und sich für eine qualitativ hochwertige Lehre durch neue Bildungstechnologien einsetzen.





“

Dieser private Masterstudiengang in Ernährungsberatung in der Gemeinschaftsapotheke enthält das vollständigste und aktuellste wissenschaftliche Programm auf dem Markt”

Modul 1. Grundlegende Prinzipien der Ernährung

- 1.1. Nährstoffe und Lebensmittel
- 1.2. Ernährungsbezogene Ziele
- 1.3. Vitamine, Mineralien und Wasser
- 1.4. Unterschied zwischen Ration und essbarem Anteil
- 1.5. Nutzen von Austauschdiäten und Gramm-Diäten
- 1.6. Anthropometrische Parameter
- 1.7. Körperzusammensetzung, körperliche Untersuchung und Bioimpedanz
- 1.8. Diätetische Geschichte
- 1.9. Psychosoziale Informationen und Anamnese

Modul 2. Ernährungsberatung in verschiedenen Lebensabschnitten

- 2.1. Physiologie des Säuglings
- 2.2. Nährstoffbedarf des Säuglings
- 2.3. Das Stillen
- 2.4. Künstliches Stillen
- 2.5. Ernährung im ersten Jahr: Beikost
- 2.6. Nährstoffbedarf an Energie und Makronährstoffen bei Kindern und Heranwachsenden
- 2.7. Nährstoffbedarf an Mikronährstoffen, Wasser und Elektrolyten bei Kindern und Heranwachsenden
- 2.8. Ernährung im Schulalter. Gesunde Menüs
- 2.9. Ernährung in besonderen Fällen: Essstörungen. Anorexie und Bulimie
- 2.10. Körperliche Aktivität
- 2.11. Makronährstoff- und Energiebedarf in der Ernährung
- 2.12. Bedarf an Mikronährstoffen, Wasser und Elektrolyten
- 2.13. Ernährung im Erwachsenenalter. Gesunde Menüs
- 2.14. Ernährung, Fruchtbarkeit und Schwangerschaft
- 2.15. Ernährung von Frauen in der Stillzeit und in den Wechseljahren
- 2.16. Körperliche und metabolische Veränderungen, die sich auf die Ernährung auswirken
- 2.17. Energie- und Makronährstoffbedarf
- 2.18. Bedarf an Mikronährstoffen, Wasser und Elektrolyten
- 2.19. Ernährung im Alter. Gesunde Menüs
- 2.20. Ernährung in besonderen Fällen: Dysphagie, enterale Ernährung





Modul 3. Ernährungsberatung für verschiedene Pathologien

- 3.1. Grundlegende Konzepte der Anatomie und Physiologie des Muskel-Skelett-Systems
- 3.2. Pathophysiologie und Ätiopathogenese von Osteoporose, Arthritis, Osteoarthritis und Fibromyalgie
- 3.3. Ernährungsbezogene Ziele
- 3.4. Nahrungsergänzung und Nahrungsergänzungsmittel aus der Gemeinschaftsapotheke
- 3.5. Hygiene- und Gesundheitsschutzmaßnahmen
- 3.6. Grundlegende Konzepte der Anatomie und Physiologie des kardiovaskulären und hämatopoetischen Apparats
- 3.7. Pathophysiologie und Ätiopathogenese von Bluthochdruck und Anämie
- 3.8. Ernährungsbezogene Ziele
- 3.9. Nahrungsergänzung und Nahrungsergänzungsmittel aus der Gemeinschaftsapotheke
- 3.10. Hygiene- und Gesundheitsschutzmaßnahmen
- 3.11. Grundlegende Konzepte der Anatomie und Physiologie des Nieren- und Harnwegssystems
- 3.12. Pathophysiologie und Ätiopathogenese von Gicht und Nierenlithiasis
- 3.13. Ernährungsbezogene Ziele
- 3.14. Nahrungsergänzung und Nahrungsergänzungsmittel aus der Gemeinschaftsapotheke
- 3.15. Hygiene- und Gesundheitsschutzmaßnahmen
- 3.16. Grundlegende Konzepte der Anatomie und Physiologie des Verdauungssystems
- 3.17. Pathophysiologie und Ätiopathogenese von Übergewicht und Adipositas
- 3.18. Ernährungsbezogene Ziele
- 3.19. Nahrungsergänzung und Nahrungsergänzungsmittel aus der Gemeinschaftsapotheke
- 3.20. Hygiene- und diätetische Maßnahmen
- 3.21. Pathophysiologie und Ätiopathogenese von Durchfall und Verstopfung
- 3.22. Ernährungsbezogene Ziele
- 3.23. Nahrungsergänzung und Nahrungsergänzungsmittel aus der Gemeinschaftsapotheke
- 3.24. Hygiene- und Gesundheitsschutzmaßnahmen
- 3.25. Pathophysiologie und Ätiopathogenese von Diabetes
- 3.26. Ernährungsbezogene Ziele
- 3.27. Nahrungsergänzung und Nahrungsergänzungsmittel aus der Gemeinschaftsapotheke
- 3.28. Hygiene- und Gesundheitsschutzmaßnahmen
- 3.29. Pathophysiologie und Ätiopathogenese der Hypercholesterinämie
- 3.30. Ernährungsbezogene Ziele
- 3.31. Nahrungsergänzung und Nahrungsergänzungsmittel aus der Gemeinschaftsapotheke

- 3.32. Hygiene- und Gesundheitsschutzmaßnahmen
- 3.33. Anatomie und Physiologie des endokrinen Systems
- 3.34. Pathophysiologie und Ätiopathogenese des endokrinen Systems
- 3.35. Ernährungsbezogene Ziele
- 3.36. Nahrungsergänzung und Nahrungsergänzungsmittel aus der Gemeinschaftsapotheke
- 3.37. Hygiene- und Gesundheitsschutzmaßnahmen

Modul 4. Ernährungsberatung in besonderen Situationen durch die Gemeinschaftsapotheke

- 4.1. Auswirkungen von Krebs auf die Ernährung
- 4.2. Auswirkungen der Krebstherapie auf die Ernährung
- 4.3. Krebs und Immunsystem
- 4.4. Ernährungsberatung für Krebspatienten
- 4.5. Aktuelle Tendenzen. Die Rolle der Ernährung bei der Chemoprävention
- 4.6. Einleitung. Unerwünschte Reaktionen auf Lebensmittel: Beratung und Prävention
- 4.7. Unerwünschte Nahrungsmittelreaktionen mit nicht-immunologischem Mechanismus: Nahrungsmittelunverträglichkeit und DAO-Mangel
- 4.8. Unerwünschte Reaktionen auf Nahrungsmittel mit immunologischem Mechanismus: Nahrungsmittelallergie, Zöliakie und chronische Histaminose
- 4.9. Nahrungsmittelallergie in der Stillzeit
- 4.10. Funktionsweise des Immunsystems. Immunonutrition in Gesundheit und Krankheit
- 4.11. Mikronährstoffe und das Immunsystem
- 4.12. Antioxidantien und das Immunsystem
- 4.13. Fettsäuren und das Immunsystem
- 4.14. Präbiotika und Probiotika und das Immunsystem
- 4.15. Ernährung und körperliche Aktivität und das Immunsystem
- 4.16. Epigenetik
- 4.17. Nutrigenomik
- 4.18. Funktionelle Lebensmittel

Modul 5. Ernährung und Sport

- 5.1. Energiebedarf in verschiedenen Sportarten
- 5.2. Allgemeine Ernährungsberatung im Sport und in den verschiedenen Sportdisziplinen
- 5.3. Mikronährstoffe und Flüssigkeitszufuhr im Sport
- 5.4. Häufige Pathologien beim Sport
- 5.5. Ergogene Hilfsmittel
- 5.6. Doping





Modul 6. Wechselwirkungen zwischen Medikamenten und Nährstoffen

- 6.1. Phasen der Arzneimittelwirkung
- 6.2. Stoffwechsel von Arzneimitteln
- 6.3. Ausscheidung von Arzneimitteln
- 6.4. Antivitamine
- 6.5. MAO-Hemmer
- 6.6. Missbrauch von Drogen
- 6.7. Ausscheidung von Nährstoffen
- 6.8. Risikofaktoren für das Auftreten von Wechselwirkungen
- 6.9. Arten von Interaktionen
- 6.10. Besondere Situationen und Präventivmaßnahmen

Modul 7. Lebensmittelrecht in der Gemeinschaftsapotheke

- 7.1. Nahrungsergänzung, Nahrungsmittelzusätze
- 7.2. Wissenschaftliche Erkenntnisse über Nahrungsergänzungsmittel
- 7.3. Mythen und Legenden über Nahrungsmittel
- 7.4. Wechselwirkung zwischen Komplement und Medikament
- 7.5. Europäische Gesetzgebung
- 7.6. Spanische Rechtsvorschriften. Autonome Gemeinschaften
- 7.7. Ernährungssicherheit

Modul 8. Einführung eines Ernährungsberatungsdienstes in der Gemeinschaftsapotheke

- 8.1. Fortbildung des an der Dienstleistung beteiligten Teams
- 8.2. Wirtschaftliches Management im Ernährungsberatungsdienst: Preisgestaltung, buchhalterische Behandlung
- 8.3. Entwurf eines standardisierten Arbeitsprotokolls
- 8.4. Rechtliche Aspekte, Umsetzung und Ressourcenbedarf
- 8.5. Planung und Gestaltung von Kampagnen zur Ernährungserziehung für die Bevölkerung

05 Methodik

Dieses Fortbildungsprogramm bietet eine andere Art des Lernens. Unsere Methodik wird durch eine zyklische Lernmethode entwickelt: **das Relearning**.

Dieses Lehrsystem wird z. B. an den renommiertesten medizinischen Fakultäten der Welt angewandt und wird von wichtigen Publikationen wie dem **New England Journal of Medicine** als eines der effektivsten angesehen.





Entdecken Sie Relearning, ein System, das das herkömmliche lineare Lernen aufgibt und Sie durch zyklische Lehrsysteme führt: eine Art des Lernens, die sich als äußerst effektiv erwiesen hat, insbesondere in Fächern, die Auswendiglernen erfordern"

Bei TECH verwenden wir die Fallmethode

Was sollte eine Fachkraft in einer bestimmten Situation tun? Während des gesamten Programms werden die Studenten mit mehreren simulierten klinischen Fällen konfrontiert, die auf realen Patienten basieren und in denen sie Untersuchungen durchführen, Hypothesen aufstellen und schließlich die Situation lösen müssen. Es gibt zahlreiche wissenschaftliche Belege für die Wirksamkeit der Methode. Die Pharmazeuten lernen mit der Zeit besser, schneller und nachhaltiger.

Mit TECH werden Sie eine Art des Lernens erleben, die die Grundlagen der traditionellen Universitäten in der ganzen Welt verschiebt.



Nach Dr. Gérvas ist der klinische Fall die kommentierte Darstellung eines Patienten oder einer Gruppe von Patienten, die zu einem "Fall" wird, einem Beispiel oder Modell, das eine besondere klinische Komponente veranschaulicht, sei es wegen seiner Lehrkraft oder wegen seiner Einzigartigkeit oder Seltenheit. Es ist wichtig, dass der Fall auf dem aktuellen Berufsleben basiert und versucht, die tatsächlichen Bedingungen in der Berufspraxis des Pharmazeuten nachzuvollziehen.

“

Wussten Sie, dass diese Methode im Jahr 1912 in Harvard, für Jurastudenten entwickelt wurde? Die Fallmethode bestand darin, ihnen reale komplexe Situationen zu präsentieren, in denen sie Entscheidungen treffen und begründen mussten, wie sie diese lösen könnten. Sie wurde 1924 als Standardlehrmethode in Harvard eingeführt”

Die Wirksamkeit der Methode wird durch vier Schlüsselergebnisse belegt:

1. Die Pharmazeuten, die diese Methode anwenden, nehmen nicht nur Konzepte auf, sondern entwickeln auch ihre geistigen Fähigkeiten, durch Übungen, die die Bewertung realer Situationen und die Anwendung von Wissen beinhalten.
2. Das Lernen basiert auf praktischen Fähigkeiten, die es den Studierenden ermöglichen, sich besser in die reale Welt zu integrieren.
3. Eine einfachere und effizientere Aufnahme von Ideen und Konzepten wird durch die Verwendung von Situationen erreicht, die aus der Realität entstanden sind.
4. Das Gefühl der Effizienz der investierten Anstrengung wird zu einem sehr wichtigen Anreiz für die Studenten, was sich in einem größeren Interesse am Lernen und einer Steigerung der Zeit, die für die Arbeit am Kurs aufgewendet wird, niederschlägt.



Relearning Methodik

TECH kombiniert die Methodik der Fallstudien effektiv mit einem 100%igen Online-Lernsystem, das auf Wiederholung basiert und in jeder Lektion 8 verschiedene didaktische Elemente kombiniert.

Wir ergänzen die Fallstudie mit der besten 100%igen Online-Lehrmethode: Relearning.

Der Pharmazeut lernt durch reale Fälle und die Lösung komplexer Situationen in simulierten Lernumgebungen. Diese Simulationen werden mit modernster Software entwickelt, die ein immersives Lernen ermöglicht.



Die Relearning-Methode, die an der Spitze der weltweiten Pädagogik steht, hat es geschafft, die Gesamtzufriedenheit der Fachleute, die ihr Studium abgeschlossen haben, im Hinblick auf die Qualitätsindikatoren der besten spanischsprachigen Online-Universität (Columbia University) zu verbessern.

Mit dieser Methode wurden mehr als 115.000 Pharmazeuten mit beispiellosem Erfolg ausgebildet. Diese pädagogische Methodik wurde in einem sehr anspruchsvollen Umfeld entwickelt, mit einer Studentenschaft mit einem hohen sozioökonomischen Profil und einem Durchschnittsalter von 43,5 Jahren.

Das Relearning ermöglicht es Ihnen, mit weniger Aufwand und mehr Leistung zu lernen, sich mehr auf Ihre Spezialisierung einzulassen, einen kritischen Geist zu entwickeln, Argumente zu verteidigen und Meinungen zu kontrastieren: eine direkte Gleichung zum Erfolg.

In unserem Programm ist das Lernen kein linearer Prozess, sondern erfolgt in einer Spirale (lernen, verlernen, vergessen und neu lernen). Daher wird jedes dieser Elemente konzentrisch kombiniert.

Die Gesamtnote des TECH-Lernsystems beträgt 8,01 und entspricht den höchsten internationalen Standards.



Dieses Programm bietet die besten Lehrmaterialien, die sorgfältig für Fachleute aufbereitet sind:



Studienmaterial

Alle didaktischen Inhalte werden von den pharmazeutischen Fachkräften, die den Kurs leiten werden, speziell für diesen Kurs erstellt, so dass die didaktische Entwicklung wirklich spezifisch und konkret ist.

Diese Inhalte werden dann auf das audiovisuelle Format angewendet, um die TECH-Online-Arbeitsmethode zu schaffen. Und das alles mit den neuesten Techniken, die dem Studenten qualitativ hochwertige Stücke aus jedem einzelnen Material zur Verfügung stellen.



Techniken und Verfahren auf Video

TECH bringt den Studierenden die neuesten Techniken, die neuesten pädagogischen Fortschritte und die aktuellsten Verfahren der pharmazeutischen Versorgung näher. All dies in der ersten Person, mit äußerster Strenge, erklärt und detailliert, um zur Assimilierung und zum Verständnis beizutragen. Und das Beste ist, dass Sie sie so oft anschauen können, wie Sie wollen.



Interaktive Zusammenfassungen

Das TECH-Team präsentiert die Inhalte auf attraktive und dynamische Weise in multimedialen Pillen, die Audios, Videos, Bilder, Diagramme und konzeptionelle Karten enthalten, um das Wissen zu vertiefen.

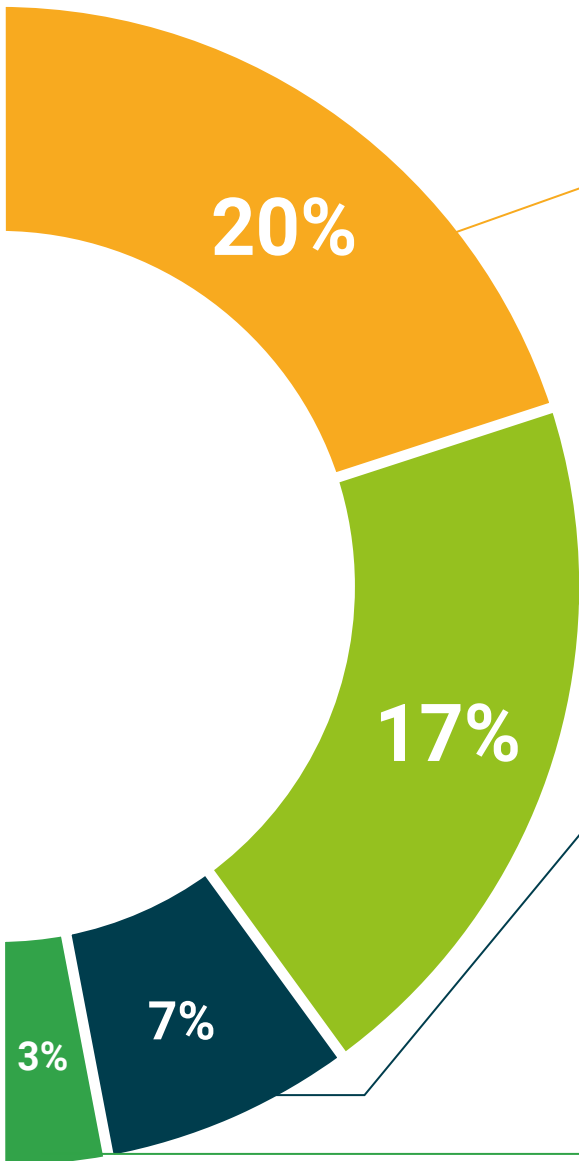
Dieses einzigartige Bildungssystem für die Präsentation multimedialer Inhalte wurde von Microsoft als "Europäische Erfolgsgeschichte" ausgezeichnet.



Weitere Lektüren

Aktuelle Artikel, Konsensdokumente und internationale Leitfäden, u.a. In der virtuellen Bibliothek von TECH haben die Studenten Zugang zu allem, was sie für ihre Ausbildung benötigen.





Von Experten geleitete und von Fachleuten durchgeführte Fallstudien

Effektives Lernen muss notwendigerweise kontextabhängig sein. Deshalb stellen wir Ihnen reale Fallbeispiele vor, in denen der Experte Sie durch die Entwicklung der Aufmerksamkeit und die Lösung der verschiedenen Situationen führt: ein klarer und direkter Weg, um ein Höchstmaß an Verständnis zu erreichen.



Prüfung und Nachprüfung

Die Kenntnisse der Studenten werden während des gesamten Programms regelmäßig durch Bewertungs- und Selbsteinschätzungsaktivitäten und -übungen beurteilt und neu bewertet, so dass die Studenten überprüfen können, wie sie ihre Ziele erreichen.



Meisterklassen

Es gibt wissenschaftliche Belege für den Nutzen der Beobachtung durch Dritte: Lernen von einem Experten stärkt das Wissen und die Erinnerung und schafft Vertrauen für künftige schwierige Entscheidungen.



Leitfäden für Schnellmaßnahmen

TECH bietet die wichtigsten Inhalte des Kurses in Form von Arbeitsblättern oder Kurzanleitungen an. Ein synthetischer, praktischer und effektiver Weg, um den Studierenden zu helfen, in ihrem Lernen voranzukommen.



07

Qualifizierung

Der Privater Masterstudiengang in Ernährungsberatung in der Öffentlichen Apotheke garantiert neben der präzisesten und aktuellsten Fortbildung auch den Zugang zu einem von der TECH Technologischen Universität ausgestellten Diplom.



“

*Schließen Sie dieses Programm erfolgreich ab
und erhalten Sie Ihren Universitätsabschluss
ohne lästige Reisen oder Formalitäten"*

Dieser **Privater Masterstudiengang in Ernährungsberatung in der Öffentlichen Apotheke** enthält das vollständigste und aktuellste Programm auf dem Markt.

Sobald der Student die Prüfungen bestanden hat, erhält er/sie per Post* mit Empfangsbestätigung das entsprechende Diplom, ausgestellt von der **TECH Technologische Universität**.

Das von **TECH Technologische Universität** ausgestellte Diplom drückt die erworbene Qualifikation aus und entspricht den Anforderungen, die in der Regel von Stellenbörsen, Auswahlprüfungen und Berufsbildungsausschüssen verlangt werden.

Titel: **Privater Masterstudiengang in Ernährungsberatung in der Gemeinschaftsapotheke**

Anzahl der offiziellen Arbeitsstunden: **1.500 Std.**

Unterstützt von: SEFAC

*SEFAC-Mitglieder erhalten einen Rabatt von 30%.



*Haager Apostille. Für den Fall, dass der Student die Haager Apostille für sein Papierdiplom beantragt, wird TECH EDUCATION die notwendigen Vorkehrungen treffen, um diese gegen eine zusätzliche Gebühr zu beschaffen.

zukunft

gesundheit vertrauen menschen
erziehung information tutoren
garantie akkreditierung unterricht
institutionen technologie lernen
gemeinschaft verpflichtung
persönliche betreuung innovation
wissen gegenwart qualität
online-Ausbildung
entwicklung instituten
virtuelles Klassenzimmer

tech technologische
universität

Privater Masterstudiengang
Ernährungsberatung in der
Gemeinschaftsapotheke

- » Modalität: online
- » Dauer: 12 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Aufwand: 16 Std./Woche
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Privater Masterstudiengang Ernährungsberatung in der Gemeinschaftsapotheke

Unterstützt von:

